

GEMEINSAM

Sommer 2025



Hope & Spirit



Katholische Kirche im Pastoralverbund St. Lullus
Hersfeld-Rotenburg

In dieser Ausgabe:

Gebet Firmung	3
Grußwort des Bischofs	4
Hope and Spirit - Was ist Firmung?	6
Hope and Spirit - Was wir am 31. August feiern...	7
Hope and Spirit - Hoffnungsworte aus dem Pfarrgemeinderat	8
Besuch des Bischofs - Infos	11
Hope and Spirit - Hoffnungsworte aus dem Pastoralteam	12
Hope and Spirit - Hoffnungsworte der Jugendlichen	16
Unsere Kirchen	19
Gottesdienstzeiten	20
Rat und Hilfe	27
Adressen und Kontaktmöglichkeiten	29

Herausgeber:

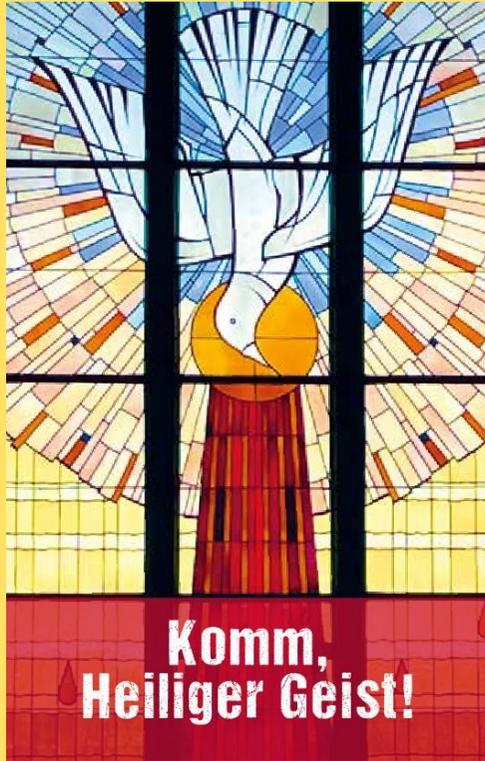
Pastoralverbund St. Lullus Hersfeld-Rotenburg
V. i. S. d. P. Moderator Pfarrer Andreas Bieber
Tel: 06624/385
www.katholische-kirche-hersfeld-rotenburg.de

Kontakt Redaktion: sandra.moeller-quanz@bistum-fulda.de
m.sauer@bistum-fulda.de
lisa.pudlo@bistum-fulda.de

Satz und Layout: sandra.moeller-quanz@bistum-fulda.de
lisa.pudlo@bistum-fulda.de

Bilder:

Privat mit Genehmigung: Titelbild,
S. 1,4,7,8,9,10,11,12,13,14,15,16,17,18,19,28,29,30,31,32,33,34,35
Canva: Titelbild, S. 11
Renovabis: S. 3
Caritas: S. 27
SkF: S. 28



*Geist des Lebens, öffne mein Herz
für deine Gnadengaben!*

*Geist der Wahrheit, lass' mich im Trubel
der Meinungen die Wahrheit Gottes erkennen!*

*Geist der Liebe, wandle mich um,
damit ich wahrhaft lieben kann!*

*Geist des Friedens, hilf' mir,
Frieden und Versöhnung zu stiften!*

*Geist der Freude, mach' mich dankbar
für alles Gute und Schöne in meinem Leben!*

Heilig-Geist-Fenster, St.-Marien-Kirche, Bebra,
1981 entworfen von Manfred Quegwer

Liebe Schwestern und Brüder
im Pastoralverbund St. Lullus,



in meinem Kalender ist der 31. August 2025 ein wichtiges Datum – und ich lade Sie ein, diesen Sonntag ebenfalls *fest* und *als Fest* einzuplanen.

Ich komme nach Bad Hersfeld, um mit einer großen Schar junger Christinnen und Christen die Firmung zu feiern. Der Vorbereitungsweg für die Feier dieses Sakramentes nähert sich seinem Ziel. Bitte, begleiten Sie die jungen Menschen auf diesem wichtigen Abschnitt in ihrem Leben. Und lassen Sie sich von den Jugendlichen für ihren eigenen Glauben begeistern: wenn diese bei der Firmung Ja zum Glauben sagen und die Gaben des Heiligen Geistes empfangen – als eine entscheidende Kraft für ihren Lebens- und Glaubensweg.

Zusammen mit Ihnen will ich beim Fest der Begegnung auf dem Kirchplatz bei der evangelischen Stadtkirche zugleich einen wichtigen Meilenstein setzen. Der Pastoralverbund entwickelt sich zu einer neuen, großen Pfarrei, die sich auf die Fläche des Landkreises Hersfeld-Rotenburg erstrecken wird. Der 31. August wird dafür eine wichtige Station sein, bei der ich als Bischof mit dabei sein will. Ich will Sie darin bestärken, das vielfältige Leben in Ihren Gemeinden intensiv wahrzunehmen – weil darauf wird die neue Pfarrei gegründet. Ich will Sie ermutigen, die nun anstehenden Entscheidungen mit Realitätssinn, im Licht des Evangeliums und mit der Kraft des Heiligen Geistes zu treffen.

Das Fest ist eine Möglichkeit, in den direkten Austausch zu kommen, über bisherige Gemeindegrenzen hinaus. Darauf freue ich mich –
und ganz besonders darauf, Sie kennenzulernen.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen

Ihr



+Michael Gerber
Bischof von Fulda

Hope & Spirit – Firmung

Wir feiern Firmung und widmen ihr diese GEMEINSAM-Ausgabe!
Was ist die Firmung und welche Bedeutung hat sie für das Heute, in dem wir leben?

Das Wort „Firmung“ stammt vom lateinischen Wort „firmare“ ab und bedeutet Stärkung, fest machen, befestigen.

Junge Menschen machen sich auf den Weg, setzen sich mit ihrem Glauben auseinander, um ihn stärken zu lassen und zu befestigen. Das geschieht in der Feier eines Sakramentes, in dem die eigene Taufe persönlich angenommen und zur Entfaltung gebracht werden soll. Der Bischof oder ggf. sein Vertreter salbt die jungen Christen mit Chrisamöl (Olivenöl, gemischt mit Balsam): Chrisam - Christus - Christen. Jesus ist der von seinem Vater mit Heiligem Geist Gesalbte. Er nimmt den Glaubenden in seine Salbung hinein und verbindet ihn dadurch fester mit sich und allen Christen.

Dieser Schritt erfordert Mut, Durchhaltevermögen, Überwindung und bringt hoffentlich Momente der Freude, des Wachstums und der Freiheit.

Die Firmung ist das „ja!“, das die Jugendlichen dem Gott entgegen bringen, der zu jedem einzelnen von uns vom ersten Moment an und immer wieder neu „ja!“ sagt.



Was wir am 31. August feiern

Liebe Schwestern und Brüder im Pastoralverbund St Lullus,



am 31. August feiern wir Firmung. In der Vergangenheit war das selten ein Anlass für die einzelnen Kirchengemeinden, sich irgendwie auf den Weg zu machen. In diesem Jahr hat der Bischof uns einen Brief geschrieben – und es lohnt sich, seine sehr persönlichen Zeilen genau zu lesen.

Die kirchliche Wirklichkeit ändert sich nicht irgendwann anhand von Strukturkonzepten. Im Moment erleben wir, spätestens seit dem Weggang von Pfarrer Andreas Schweimer: Wir sind mittendrin. Wir wünschen uns, dass an den einzelnen Orten Glaube und kirchliches Leben erfahrbar bleiben und merken doch: Wenn nicht eine große Zahl von Aktiven und Ehrenamtlichen gemeinsam mit dem Pastoralteam das Große und Ganze in den Blick nimmt, werden wir uns auf der Fläche zerreiben und nirgends mehr wirksam sein können. Die Pfarreineugründung, auf die wir zugehen, ist zunächst eine Vorgabe der Bischofsleitung und ein rechtlicher Akt. Sie mit Leben füllen, das Zusammenspiel von großer Pfarrei und kleineren Einheit ins Laufen bringen, davon soll eine Idee entstehen. Der 31. August soll dazu einen Startschuss geben. Wir sehen die jungen Menschen, die vom Geist Gottes gestärkt werden.

Wir begegnen einander und Bischof Michael – und dürfen uns selbst von diesem Tag stärken lassen.



Diakon Dr. Martin Nitsche

Meine Hoffnung



Meine Hoffnung ist, dass wir, durch die gemeinsame Firmfeier unseres Pastoralverbunds am 31. August dieses Jahres bestärkt, zuversichtlich und zielstrebig den Weg des Zusammenwachsens zur Pfarrei Nr. 6 weitergehen. Dabei wünsche ich mir, dass auf den vor uns liegenden Etappen Willkommenskultur wirklich gelebt wird. Menschen sollen unsere Kirchorte als Räume erfahren, in denen

alle gleichermaßen willkommen sind und ihren Glauben gemeinsam gestalten und feiern können.

Ich bin zuversichtlich, dass die Erfahrung der unterschiedlichen Prägungen und vielfältigen Angebote in den verschiedenen Gemeindeteilen den Prozess des Zusammenwachsens fördern und bereichern wird.



Mechthild Struß, Sprecherin des Pfarrgemeinderats St. Lullus

Meine Hoffnung



Eines meiner Lieblingslieder im *Gotteslob* lautet: „Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht, Christus meine Zuversicht, auf dich vertrau‘ ich und fürcht‘ mich nicht.“

Mit diesem Vertrauen schaue ich auf den Werdegang des Pastoralen Prozesses. Ich hoffe auf eine partnerschaftliche Mitverantwortung aller Gläubigen unserer drei Gemeinden in ihrer Zusammenarbeit in Liturgie, Diakonie und Verkündigung. Gemeinsame Gottesdienste und Treffen waren und werden hoffentlich weiterhin eine Bereicherung sein. Von dem Firmtag am 31. August erhoffe ich, dass der Heilige Geist in uns allen weiterwirkt und dass unsere Jugendlichen in der zukünftigen großen Gemeinde leichter Gleichgesinnte finden und sich eher trauen, ihren Glauben zu leben, sei es anfangs in ganz kleinen Schritten.



Rita Sühs, Sprecherin des Pfarrgemeinderats St. Robert

Meine Hoffnung



Hoffnung bedeutet Zuversicht. Es braucht Zuversicht und eine gehörige Portion Mut, sich auf Veränderungen einzulassen. Am Anfang der Entwicklung zu einer neuen, großen Pfarrei stand nicht der explizite Wunsch der einzelnen Gemeinden danach, sondern es ist das Ergebnis einer großen Veränderung in Kirche und Gesellschaft. Es fehlen einfach die notwendigen materiellen und personellen Ressourcen, um alles zu lassen, so wie es war und noch ist. Also, was ist zu tun? Ich denke, wir werden nicht jede und jeden für den Prozess des Zusammenwachsens und Näherrückens begeistern können. Dafür braucht es unser Verständnis. Aber ich bin zuversichtlich, dass es doch letztlich gelingen wird. Wenn alle Beteiligte, Kinder, Jugendliche, Männer und Frauen im tiefen Glauben, dass der Gute Gott den Prozess begleitet und immer wieder korrigierend eingreift, entstehende Wunden und Verletzungen, die nicht ausbleiben werden, heilt, dann kann die Großpfarrei ein „Erfolgsmodell“ werden. Es braucht unseren Mut und unsere Entschlossenheit, neue Wege zu gehen, fremden Menschen vorurteilsfrei zu begegnen. Zu Pfingsten bekamen die Anhänger Jesu die Gewissheit über das, was sie zu tun hatten. Vertrauen auch wir, dass am 31. August der Heilige Geist jedem von uns seinen Geist einhauchen und uns befähigen wird, für den Guten Gott sowohl in der Großpfarrei als auch weiterhin in den Kirchortteams tätig zu sein.



Marlies Ertner, Sprecherin des Pfarrgemeinderats St. Franziskus

Gemeinsamer Firm- und Begegnungstag unserer Pfarreien im Pastoralverbund mit Bischof Michael Gerber

Wann? Sonntag, 31.08.2025, 14:00 Uhr

Wo? Evangelische Stadtkirche Bad Hersfeld

Wir freuen uns darauf,
einander nach dem Gottesdienst
bei Snacks und Getränken zu begegnen.

*Wie komme ich
dort hin?*



Hope & Spirit

Hoffungsworte aus dem Pastoralteam



„Hoffnung ist ein Seil, auf dem viele Narren tanzen...“



Ein Spruch aus meiner Jugendzeit, der mich bis heute zum Nachdenken anregt, der so viel aussagt wie: Eigentlich ist Hoffnung unvernünftig und nicht real. Denn wir alle haben manchmal große Hoffnungen, die jedoch nur zu oft enttäuscht werden: „Hoffentlich endet der Krieg in der Ukraine, hoffentlich bleibe ich gesund, ... hoffentlich ...“ Diese rein weltliche Hoffnung macht

unzufrieden, ohnmächtig und zukunfts pessimistisch. Da macht mir Hoffnung, dass es unsere christliche Hoffnung gibt, die mehr ist als bloßer Optimismus.

Aus dieser Hoffnung heraus erlebe ich immer wieder kleine, aber auch große Hoffnungszeichen, die mir dann sagen:

Was bist du manchmal für ein Narr, ein Idiot, der nicht darauf vertraut hat, dass der „liebe Gott“ am Ende tatsächlich alles zum Guten geführt hat. Eine Hoffnung, die ich zwar nicht „machen“ kann, die mir aber geschenkt wird, wenn ich sie mir nur öfter schenken lassen würde. Aber auch sie bleibt am Ende ein Drahtseilakt.



Pfarrer (St. Robert/St. Franziskus) und Moderator des Pastoralverbunds
Andreas Bieber



Was kann uns scheiden
von der Liebe Christi?!“
(Röm 8,35)

Wenn ich zur Verzweiflung versucht werde, lese ich bei Paulus im Römerbrief im 8. Kapitel die Verse 18 bis 39: Das führt zur Liebe Gottes zurück. Auch hilft mir das Betrachten einer Pietà, mit Vorzug der von Michelangelo im römischen Petersdom:
Mutter wie Sohn – Bild reiner Hoffnung,
für mich eines der vollkommensten Kunstwerke auf Erden.



Pfarrer (St. Lullus)
Bernhard Schiller

"Ich bin das Licht der Welt."
(Joh 8,12)

Dieses Wort Jesu begleitet und berührt mich so sehr, dass es symbolisch einen Platz auf meinem Unterarm gefunden hat.



Es steht für mich für die Hoffnung auf dieses Licht, das alles hell macht, das die Welt in Farbe taucht und ihr Frieden gibt.



Gemeindereferentin (im Pastoralverbund)
Lisa Pudlo



Ich will euch eine Zukunft und
eine Hoffnung geben.“
(Jer 29,11b)

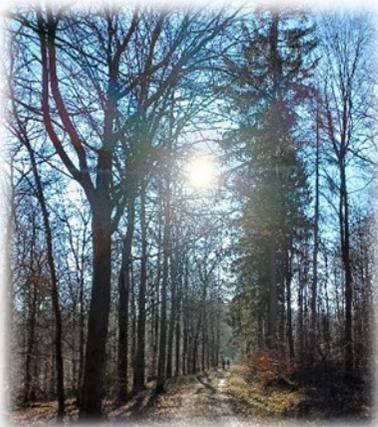
Hoffnung gibt mir Kraft,
in schwierigen Zeiten mit Zuversicht
nach vorne zu schauen und
meinen Lebensweg
weiterzugehen.



Kur- und Klinikseelsorgerin
Teresa Obst

„Die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen.“
(Röm 5,5)

Seit etlichen Jahren begegne ich immer wieder Men-
schen in den Kliniken in unserem Pastoralverbund.
Und ich möchte sagen, dass mich viele hoffen lehren.



Ihr Vertrauen,
ihr Glaube be-
rührt mich: Da
ist mehr, als es
äußerlich aus-
schaut. Und
auch ich trage
die Hoffnung in
mir, dass ich auf
meinen Wegen
nicht allein gehe.



Kur- und Klinikseelsorgerin
Irene Riedl



„Wenn ich auf Gold meine Hoffnung setzte, / zum Feingold sprach:
Du meine Zuversicht ...“
(Hi 31,24)

Hoffnung hat viele Facetten. In dieser Stelle aus dem Buch Ijob geht es um Vertrauen, um Zuversicht. Worauf baue ich eigentlich im Leben, ja:
Worauf baue ich

mein Leben? Wohin werfe ich meine Sehnsucht nach mehr? Ich danke dem EWIGEN, dass er mich in der Freiheit von allem Vorläufigen wachsen lässt und ich bin froh über so viele Menschen – in meinem privaten Umfeld und im pastoralen Dienst – die mit mir das ewige Geheimnis suchen, dass wirklich noch hoffen lässt.



Diakon & Pastoralreferent (im Pastoralverbund)
Dr. Martin Nitsche

„ ... auf Hoffnung hin sind wir gerettet“
(Röm 8,24)

Hoffnung heißt für mich, auf jemand oder etwas ausgerichtet zu sein, also ein Ziel zu haben. Als Christen gehen wir entschlossen auf Jesus zu, der unserem Leben Richtung, Ziel und Hoffnung gibt. Und Jesus stellt uns



Menschen zur Seite, die mit uns gehen. In vielen Begegnungen mit unterschiedlichen Menschen sehe ich immer wieder, dass diese Hoffnung unter uns lebendig ist und wirkt.



Pastoralassistent (im Pastoralverbund)
Michael Klee

Hoffnung(en) der Jugendlichen,



die gefirmt werden

„Ich hoffe, dass ich bei meiner Firmung einen besonders schönen Moment mit Gott und meiner Familie haben kann.“



„Dieses Bild bedeutet für mich Hoffnung, weil es zeigt, dass auch auf harten Wegen noch Schönes entstehen kann.“

Maya



Hoffnung(en) der Jugendlichen, die gefirmt werden



„Ich hoffe besonders auf viel
Gesundheit für meine Familie und Freunde.

Ich hoffe sehr, dass der Tag der Firmung für alle Firmlinge
etwas ganz Besonderes wird.

Meine persönliche Hoffnung ist,
dass Gott mich in meinem Leben
immer begleitet.“

„Selbst gemaltes Hoffnungsbild:
Durch mein inneres Fenster
kommt der Heilige Geist
zu mir und in die Welt.“



Leana

Hoffnung(en) der Jugendlichen, die gefirmt werden



St. Robert Heringen

"Ich hoffe, dass der Krieg in der Ukraine schnellstmöglich beendet wird und alle Gefangenen und Geiseln freigelassen werden. Außerdem hoffe ich für alle schwer kranken Menschen, dass sie in naher Zukunft geheilt werden können."

Mein Hoffnungsbild:



Florian

Unsere Kirchen im Pastoralverbund



Christus der Erlöser
Mündershäuser Str. 1
36199 Rotenburg a. d. F.



St. Marien
Lindenallee 5-7
36179 Bebra



Maria Königin
Unter dem Küppel 10
36219 Cornberg



St. Lullus-Sturmius
36251 Bad Hersfeld
(Stadtmitte)



St. Bonifatius
Dreherstr. 26
36251 Bad Hersfeld
(Hohe Luft)



St. Marien
Schlesische Str. 2 a
36251 Bad Hersfeld
(Eichhofsiedlung)



St. Robert
Untere Goethestraße 16a
36266 Heringen



St. Gunther
Am Wolfstück 20
36275 Kirchheim



Herz Jesu
Am Hungerberg 7
36272 Niederaula

Gottesdienstzeiten im Pastoralverbund St. Lullus Hersfeld-Rotenburg

SAMSTAG, 5. JULI

Messfeier

15:45 Uhr Kirchheim St. Gunther *in polnischer Sprache*

Vorabendmesse

17:00 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius
18:30 Uhr Rotenburg Christus der Erlöser

SONNTAG, 6. JULI

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Messfeier

9:00 Uhr Heringen St. Robert
9:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius *in kroatischer Sprache*
11:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

11:00 Uhr Bebra St. Marien
18:00 Uhr Niederaula Herz-Jesu

Ökum. Gottesdienst

9:00 Uhr Rotenburg Marktplatz

DIENSTAG, 8. JULI

Messfeier

17:00 Uhr Philippsthal Haus Kreuzberg

Ökum. Friedensgebet

18:00 Uhr Bebra St. Marien (Pfarrsaal)

MITTWOCH, 9. JULI

Messfeier

9:00 Uhr Heringen St. Robert
17:30 Uhr Cornberg Maria Königin

DONNERSTAG, 10. JULI

Messfeier

9:00 Uhr Bebra St. Marien
18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

Rosenkranzgebet

17:45 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

FREITAG, 11. JULI

Messfeier

18:30 Uhr Kirchheim St. Gunther

SAMSTAG, 12. JULI

Vorabendmesse

17:00 Uhr	Bad Hersfeld	St. Bonifatius
18:30 Uhr	Bebra	St. Marien

SONNTAG, 13. JULI

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Messfeier

9:00 Uhr	Heringen	St. Robert
9:30 Uhr	Bad Hersfeld	St. Bonifatius <i>in kroatischer Sprache</i>
11:00 Uhr	Rotenburg	Christus der Erlöser
11:00 Uhr	Bad Hersfeld	St. Lullus-Sturmius
18:00 Uhr	Niederaula	Herz-Jesu

DIENSTAG, 15. JULI

Messfeier

17:00 Uhr	Philippsthal	Haus Kreuzberg
-----------	--------------	----------------

MITTWOCH, 16. JULI

Messfeier

9:00 Uhr	Heringen	St. Robert
----------	----------	------------

DONNERSTAG, 17. JULI

Messfeier

9:00 Uhr	Rotenburg	Christus der Erlöser
18:30 Uhr	Bad Hersfeld	St. Lullus-Sturmius

Rosenkranzgebet

17:45 Uhr	Bad Hersfeld	St. Lullus-Sturmius
-----------	--------------	---------------------

FREITAG, 18. JULI

Messfeier

18:30 Uhr	Kirchheim	St. Gunther
-----------	-----------	-------------

SAMSTAG, 19. JULI

Messfeier

15:45 Uhr	Kirchheim	St. Gunther <i>in polnischer Sprache</i>
-----------	-----------	--

Vorabendmesse

17:00 Uhr	Bad Hersfeld	St. Bonifatius
-----------	--------------	----------------

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

18:30 Uhr	Bebra	St. Marien
-----------	-------	------------

SONNTAG, 20. JULI _____ **16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

9:00 Uhr Heringen St. Robert

Messfeier

9:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius *in kroatischer Sprache*

11:00 Uhr Rotenburg Christus der Erlöser

11:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

18:00 Uhr Niederaula Herz-Jesu

DIENSTAG, 22. JULI _____

Wortgottesdienst

17:00 Uhr Philippsthal Haus Kreuzberg

MITTWOCH, 23. JULI _____

Wortgottesdienst

9:00 Uhr Heringen St. Robert

DONNERSTAG, 24. JULI _____

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

9:00 Uhr Bebra St. Marien

Messfeier

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

Rosenkranzgebet

17:45 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

FREITAG, 25. JULI _____

Messfeier

18:30 Uhr Kirchheim St. Gunther

SAMSTAG, 26. JULI _____

Vorabendmesse

17:00 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius

18:30 Uhr Bebra St. Marien

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius *in kroatischer Sprache*

SONNTAG, 27. JULI _____ **17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Messfeier

9:00 Uhr Heringen St. Robert

11:00 Uhr Rotenburg Christus der Erlöser

11:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

18:00 Uhr Niederaula Herz-Jesu

DIENSTAG, 29. JULI

Wortgottesdienst

17:00 Uhr

Philippsthal

Haus Kreuzberg

MITTWOCH, 30. JULI

Wortgottesdienst

9:00 Uhr

Heringen

St. Robert

DONNERSTAG, 31. JULI

Messfeier

9:00 Uhr

Rotenburg

Christus der Erlöser

18:30 Uhr

Bad Hersfeld

St. Marien

Rosenkranzgebet

17:45 Uhr

Bad Hersfeld

St. Marien

FREITAG, 1. AUGUST

Messfeier

9:00 Uhr

Philippsthal

Haus Kreuzberg

im Anschluss Krankenkommunion

18:30 Uhr

Kirchheim

St. Gunther

SAMSTAG, 2. AUGUST

Messfeier

15:45 Uhr

Kirchheim

St. Gunther *in polnischer Sprache*

Vorabendmesse

17:00 Uhr

Bad Hersfeld

St. Bonifatius

18:30 Uhr

Bebra

St. Marien

SONNTAG, 3. AUGUST

Messfeier

9:00 Uhr

Heringen

St. Robert

9:30 Uhr

Bad Hersfeld

St. Bonifatius *in kroatischer Sprache*

11:00 Uhr

Rotenburg

Christus der Erlöser

11:00 Uhr

Bad Hersfeld

St. Lullus-Sturmius

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

18:00 Uhr

Niederaula

Herz-Jesu

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**DIENSTAG, 5. AUGUST**

Messfeier

17:00 Uhr

Philippsthal

Haus Kreuzberg

Ökum. Friedensgebet

18:00 Uhr

Bebra

Kommunität in Lisenhausen

MITTWOCH, 6. AUGUST

Messfeier

9:00 Uhr

Heringen

St. Robert

DONNERSTAG, 7. AUGUST

Messfeier

9:00 Uhr

Bebra

St. Marien

18:30 Uhr

Bad Hersfeld

St. Lullus-Sturmius

Rosenkranzgebet

17:45 Uhr

Bad Hersfeld

St. Lullus-Sturmius

FREITAG, 8. AUGUST

Messfeier

18:30 Uhr

Kirchheim

St. Gunther

SAMSTAG, 9. AUGUST

Vorabendmesse

17:00 Uhr

Bad Hersfeld

St. Bonifatius

18:30 Uhr

Bebra

St. Marien

SONNTAG, 10. AUGUST

19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Messfeier

9:00 Uhr

Heringen

St. Robert

9:30 Uhr

Bad Hersfeld

St. Bonifatius *in kroatischer Sprache*

11:00 Uhr

Rotenburg

Christus der Erlöser

11:00 Uhr

Bad Hersfeld

St. Lullus-Sturmius

18:00 Uhr

Niederaula

Herz-Jesu

DIENSTAG, 12. AUGUST

Messfeier

17:00 Uhr

Philippsthal

Haus Kreuzberg

MITTWOCH, 13. AUGUST

Messfeier

9:00 Uhr

Heringen

St. Robert

17:30 Uhr

Cornberg

Maria Königin

DONNERSTAG, 14. AUGUST

Messfeier

9:00 Uhr

Rotenburg

Christus der Erlöser

18:30 Uhr

Bad Hersfeld

St. Lullus-Sturmius

Rosenkranzgebet

17:45 Uhr

Bad Hersfeld

St. Lullus-Sturmius

FREITAG, 15. AUGUST

Mariä Aufnahme in den Himmel, Hochfest

Messfeier mit Kräutersegnung

18:30 Uhr

Bad Hersfeld

St. Lullus-Sturmius

SAMSTAG, 16. AUGUST

Messfeier

15:45 Uhr Kirchheim St. Gunther *in polnischer Sprache*

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

17:00 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius

Vorabendmesse

18:30 Uhr Bebra St. Marien

SONNTAG, 17. AUGUST**20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Messfeier

9:00 Uhr Heringen St. Robert *mit Kräutersegnung*9:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius *in kroatischer Sprache*

11:00 Uhr Rotenburg Christus der Erlöser

11:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

18:00 Uhr Niederaula Herz-Jesu

DIENSTAG, 19. AUGUST

Messfeier

17:00 Uhr Philippsthal Haus Kreuzberg

WortGottesfeier

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius

MITTWOCH, 20. AUGUST

Messfeier

9:00 Uhr Heringen St. Robert

DONNERSTAG, 21. AUGUST

Messfeier

9:00 Uhr Bebra St. Marien

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

Rosenkranzgebet

17:45 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

FREITAG, 22. AUGUST

Messfeier

18:30 Uhr Kirchheim St. Gunther

SAMSTAG, 23. AUGUST

Vorabendmesse

17:00 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

18:30 Uhr Bebra St. Marien

SONNTAG, 24. AUGUST _____ **21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Messfeier

9:00 Uhr	Heringen	St. Robert
9:30 Uhr	Bad Hersfeld	St. Bonifatius <i>in kroatischer Sprache</i>
11:00 Uhr	Rotenburg	Christus der Erlöser
11:00 Uhr	Bad Hersfeld	St. Lullus-Sturmius
18:00 Uhr	Niederaula	Herz-Jesu

DIENSTAG, 26. AUGUST _____

Messfeier

17:00 Uhr	Philippsthal	Haus Kreuzberg
-----------	--------------	----------------

WortGottesFeier

18:30 Uhr	Bad Hersfeld	St. Bonifatius
-----------	--------------	----------------

MITTWOCH, 27. AUGUST _____

Messfeier

9:00 Uhr	Heringen	St. Robert
----------	----------	------------

DONNERSTAG, 28. AUGUST _____

Messfeier

9:00 Uhr	Bebra	St. Marien
18:30 Uhr	Bad Hersfeld	St. Marien

Rosenkranzgebet

17:45 Uhr	Bad Hersfeld	St. Marien
-----------	--------------	------------

FREITAG, 29. AUGUST _____

Messfeier

18:30 Uhr	Kirchheim	St. Gunther
-----------	-----------	-------------

SAMSTAG, 30. AUGUST _____

Vorabendmesse

17:00 Uhr	Bad Hersfeld	St. Bonifatius
17:00 Uhr	Heringen	St. Robert
18:30 Uhr	Bebra	St. Marien
18:30 Uhr	Bad Hersfeld	St. Bonifatius <i>in kroatischer Sprache</i>

SONNTAG, 31. AUGUST _____ **22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

FIRMFEIER MIT BISCHOF DR. MICHAEL GERBER

14:00 UHR	BAD HERSFELD	EVANGELISCHE STADTKIRCHE
------------------	---------------------	---------------------------------

ZUHAUSE GEPFLEGT

mit Sicherheit versorgt



Sozialstationen

Wir bieten Ihnen:

- ✓ Grundpflege
- ✓ Behandlungspflege
- ✓ Hauswirtschaft
- ✓ Betreuung
- ✓ Pflegeberatung



Caritas-Sozialstation Bebra

Lindenallee 5 * 36179 Bebra
sozialstation-bebra@caritas-kassel.de



0 66 22 - 91 93 35



[www.caritas-kassel](http://www.caritas-kassel.de)



MUTTER-/VATER-KIND-KUR-BERATUNG

Zu den Öffnungszeiten mit Termin

KLEIDERANNAHME

Zu den Öffnungszeiten

KLEIDERAUSGABE

Zu den Öffnungszeiten und nach Vereinbarung

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG-FREITAG: 09:00 BIS 12:00 UHR



WIR SIND FÜR SIE DA



0 66 22 - 31 31

Caritasverband für den Kreis

Hersfeld-Rotenburg

Mühlenstr. 10 * 36179 Bebra

caritas.bebra@caritas-kassel.de

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Fulda (SkF)

In seinem Beratungsangebot widmet sich der SkF Fulda als Frauen- und Fachverband der Hilfe für Frauen und Familien. Er übernimmt mit seinem spezifischen Auftrag kirchliche und gesellschaftliche Verantwortung für Frauen, Familien und Kinder in schwierigen Lebenssituationen.

Außenstelle Bad Hersfeld

Beratung von Schwangeren und Alleinerziehenden,
Familien mit kleinen Kindern in Notsituationen

Sie finden uns:

Am Markt 19, 36251 Bad Hersfeld

Tel.: 06621-172640

Fax: 06621-172641

E-Mail: badhersfeld@skf-fulda.de

Ansprechpartnerin: Andrea Zentgraf, Dipl. Sozialpädagogin
Ute Schmelz, Dipl. Sozialpädagogin



Beratungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr sowie nach Vereinbarung. Bitte vereinbaren Sie Mo – Fr von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr unter der Tel: 06621-172640 einen Termin.

Kinderkleiderausgabe „Kleiner Muck“ Bad Hersfeld

Die Kinderkleiderausgabe „Kleiner Muck“ ist jeden letzten Mittwoch im Monat von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet und nach Vereinbarung auch Mittwochvormittag möglich.

Kleider- und Spielzeugspenden können Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr nach telefonsicherer Absprache abgegeben werden.

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen ab 01.10.2025 einen
Sozialpädagogen/Sozialarbeiter (m/w/d)

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf
unserer Homepage: www.skf-fulda.de



SkF

Da sein, Leben helfen.

Sozialdienst katholischer Frauen Fulda e.V.

Kur- und Klinikseelsorge Bad Hersfeld und Rotenburg



Gemeindereferentin Irene Riedl

Klinikseelsorgerin

Klinikum Bad Hersfeld

06621/881079

Klinik am Hainberg Bad Hersfeld

06621/1730

Fachklinik Wigbertshöhe

06621/881079

Privat

06621/41352

Gemeindereferent Michael Köhler

Klinikseelsorger

Mobil

0160/2273002

Klinikum Bad Hersfeld

06621/881079

Orthopädie Bad Hersfeld

06621/65060

Gemeindereferentin Teresa Obst

Klinikseelsorgerin

HKZ Rotenburg

06623/88-0

Erreichbarkeit in Notfällen immer

über die HKZ Telefonzentrale

06623/880

Mobil

0151/27648371

Vitalisklinik Bad Hersfeld

06621/2050



Katholische Kirchengemeinde
ST. LULLUS Bad Hersfeld/Niederaula-Kirchheim
im Pastoralverbund St. Lullus Hersfeld-Rotenburg
www.katholische-kirche-hersfeld-rotenburg.de

Pastorale Mitarbeiter

Pfarrer Msgr. Bernhard Schiller

Seilerweg 1
36251 Bad Hersfeld
Tel: 06621/96643-10
in Notfällen 015731809810
E-Mail: bernhard.schiller@bistum-fulda.de



Pastoralassistent Michael Klee

Dreherstr. 26
36251 Bad Hersfeld
Tel: 06621/96643-15
E-Mail: michael.klee@bistum-fulda.de



Pastoralreferent und Diakon Dr. Martin Nitsche

Dreherstr. 26
36251 Bad Hersfeld
Tel: 06621/96643-15
E-Mail: martin.nitsche@bistum-fulda.de



Zentrales Pfarrbüro



Sandra Möller-Quanz

Dreherstr. 26

36251 Bad Hersfeld

Tel: 06621/96643-0

E-Mail: pfarrei.hersfeld@bistum-fulda.de

sandra.moeller-quanz@bistum-fulda.de

Sprechzeiten: Mo, Mi, Fr 9:00-11:00 Uhr

Di 9:00-11:00 Uhr und 16:30-18:30 Uhr

zentrales Fax: 06621/96643-25



Gabriele Kehres

Dreherstr. 26

36251 Bad Hersfeld

Tel: 06621/96643-31

E-Mail: gabi.kehres@bistum-fulda.de

Kontaktstelle Herz Jesu



Michaela Wurpts

Am Hungerberg 7

36272 Niederaula

Tel: 06621/96643-28

E-Mail: michaela.wurpts@bistum-fulda.de

Sprechzeiten: Di 9:00-11:00 Uhr und 16:00-17:00 Uhr

Fr 9:00-11:00 Uhr

Verwaltungsleiterin



Christina Fischer

Dreherstr. 26

36251 Bad Hersfeld

Tel: 06621-96643-11

E-Mail: christina.fischer@bistum-fulda.de

Sprechzeiten: Mo-Fr 9:00-11:00 Uhr

Kindertagesstätten in Bad Hersfeld

Kita St. Lullus-Sturmius

Leiterin: Nicole Zapf

Am Markt 19

36251 Bad Hersfeld

Tel: 06621/96643-56

E-Mail: kita.lullus-sturmius-hef@bistum-fulda.de



Kita Zu den heiligen Aposteln

Leiterin: Doreen Glock

Wilhelm-Engelhardt-Str. 32

36251 Bad Hersfeld

Tel: 06621/96643-50

E-Mail: kita.apostel-hef@bistum-fulda.de



Kita St. Bonifatius

Leiterin: Nicole Zapf

Dreherstr. 26

36251 Bad Hersfeld

Tel: 06621/96643-53

E-Mail: kita.bonifatius-hef@bistum-fulda.de



Verwaltung der Kindertagesstätten



Christina Fischer

Dreherstr. 26

36251 Bad Hersfeld

Tel: 06621-96643-11

E-Mail: christina.fischer@bistum-fulda.de

Sprechzeiten: Mo-Fr 9:00-11:00 Uhr



Kerstin Käsmann

Dreherstr. 26

36251 Bad Hersfeld

Tel: 06621-96643-12

E-Mail: kerstin.kaesmann@bistum-fulda.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

**Katholische Kirchengemeinde
ST. FRANZISKUS, BEBRA-ROTENBURG
im Pastoralverbund St. Lullus Hersfeld-Rotenburg**



Pastorale Mitarbeiter

Pfarrer Andreas Bieber

Untere Goethestr. 16a
36266 Heringen
Tel.: 06624/385
Fax: 06624/5103
E-Mail: andreas.bieber@bistum-fulda.de



Gemeindereferentin Lisa Pudlo

Lindenallee 5-7
36179 Bebra
Tel: 06622/3466 Fax: 06622/915733
E-Mail: lisa.pudlo@bistum-fulda.de



Pfarramt St. Franziskus

Martina Sauer

Lindenallee 5-7

36179 Bebra

Tel: 06622/3466 Fax: 06622/915733

E-Mail: m.sauer@bistum-fulda.de

Sprechzeiten: Mo, Di, Fr 9:00-12:00 Uhr

Do 9:30-12:00 Uhr



Pfarrbüro Rotenburg

Dagmar Fernandez Rosas

Mündershäuser Str. 1

36199 Rotenburg a. d. Fulda

Tel: 06623/919625 Fax: 06623/919627

E-Mail: dagmar.fernandez@bistum-fulda.de

Sprechzeiten: Di. 09:30-12:30 Uhr

Do. 15:00-18:00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde
ST. ROBERT, HERINGEN
im Pastoralverbund St. Lullus Hersfeld-Rotenburg

Pfarrer Andreas Bieber

Untere Goethestr. 16a
36266 Heringen
Tel.: 06624/385
Fax: 06624/5103
E-Mail: andreas.bieber@bistum-fulda.de



Pfarramt St. Robert

Bettina Dehl

Untere Goethestr. 16a
36266 Heringen
Tel.: 06624/385
Fax: 06624/5103
E-Mail:
pfarrei.heringen@bistum-fulda.de
Sprechzeiten:
Di 9:00-16:00 Uhr, Mi 10:00-14:00 Uhr



